

# Amtsblatt

## der Europäischen Union

C 300

49. Jahrgang

Ausgabe  
in deutscher Sprache

### Mitteilungen und Bekanntmachungen

9. Dezember 2006

<u>Informationsnummer</u>	Inhalt	Seite
	I <i>Mitteilungen</i>	
	<b>Kommission</b>	
2006/C 300/01	Euro-Wechselkurs .....	1
2006/C 300/02	Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags — Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden .....	2
2006/C 300/03	Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags — Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden <sup>(1)</sup> .....	7
2006/C 300/04	Von den Mitgliedstaaten übermittelte Kurzbeschreibung staatlicher Beihilfen, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1/2004 der Kommission vom 23. Dezember 2003 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf staatliche Beihilfen an kleine und mittlere in der Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen tätige Unternehmen gewährt werden <sup>(1)</sup> .....	13
2006/C 300/05	Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 70/2001 der Kommission vom 12. Januar 2001 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf staatliche Beihilfen an kleine und mittlere Unternehmen in der Fassung der Verordnung (EG) Nr. 364/2004 der Kommission vom 25. Februar 2004 gewährt werden <sup>(1)</sup> .....	16
2006/C 300/06	Einleitung des Verfahrens (Fall COMP/M.4381 — JCI/VB/FIAMM) <sup>(1)</sup> .....	21
2006/C 300/07	Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 68/2001 der Kommission vom 12. Januar 2001 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf Ausbildungsbeihilfen gewährt werden <sup>(1)</sup> .....	22
2006/C 300/08	Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses (Sache COMP/M.4323 — Arla/Ingman Foods) <sup>(1)</sup> .....	24
2006/C 300/09	Mitteilung der französischen Regierung gemäß der Richtlinie 94/22/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 1994 über die Erteilung und Nutzung von Genehmigungen zur Prospektion, Exploration und Gewinnung von Kohlenwasserstoffen ( <i>Amtliche Bekanntmachung zu dem Antrag auf eine Exklusivgenehmigung zum Aufsuchen flüssiger oder gasförmiger Kohlenwasserstoffe</i> [„Permis de Plivot“]) <sup>(1)</sup> .....	25

DE

2006/C 300/10

Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss (Sache COMP/M.4393 — Istithmar/Mubadala/DAE/SR Technics) <sup>(1)</sup> ..... 26

---

**Berichtigungen**

2006/C 300/11

Berichtigung der Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 2204/2002 der Kommission vom 12. Dezember 2002 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf Beschäftigungsbeihilfen gewährt werden (ABl. C 278 vom 11.11.2005) <sup>(1)</sup> ..... 27



---

<sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR

## I

(Mitteilungen)

## KOMMISSION

Euro-Wechselkurs <sup>(1)</sup>

8. Dezember 2006

(2006/C 300/01)

1 Euro =

Währung	Kurs	Währung	Kurs		
USD	US-Dollar	1,3276	SIT	Slowenischer Tolar	239,66
JPY	Japanischer Yen	153,48	SKK	Slowakische Krone	35,446
DKK	Dänische Krone	7,4561	TRY	Türkische Lira	1,9055
GBP	Pfund Sterling	0,67760	AUD	Australischer Dollar	1,6823
SEK	Schwedische Krone	9,0555	CAD	Kanadischer Dollar	1,5269
CHF	Schweizer Franken	1,5891	HKD	Hongkong-Dollar	10,3178
ISK	Isländische Krone	91,79	NZD	Neuseeländischer Dollar	1,9262
NOK	Norwegische Krone	8,1180	SGD	Singapur-Dollar	2,0493
BGN	Bulgarischer Lew	1,9558	KRW	Südkoreanischer Won	1 221,66
CYP	Zypern-Pfund	0,5781	ZAR	Südafrikanischer Rand	9,4061
CZK	Tschechische Krone	27,963	CNY	Chinesischer Renminbi Yuan	10,3878
EEK	Estnische Krone	15,6466	HRK	Kroatische Kuna	7,3487
HUF	Ungarischer Forint	256,43	IDR	Indonesische Rupiah	12 040,67
LTL	Litauischer Litas	3,4528	MYR	Malaysischer Ringgit	4,7103
LVL	Lettischer Lat	0,6985	PHP	Philippinischer Peso	65,882
MTL	Maltesische Lira	0,4293	RUB	Russischer Rubel	34,8230
PLN	Polnischer Zloty	3,8300	THB	Thailändischer Baht	47,207
RON	Rumänischer Leu	3,4294			

<sup>(1)</sup> Quelle: Von der Europäischen Zentralbank veröffentlichter Referenz-Wechselkurs.

**Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags  
Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden**

(2006/C 300/02)

Datum des Beschlusses	16.10.2006
Beihilfe Nr.	N 19/06
Mitgliedstaat	Tschechische Republik
Titel	„Program výzkumu v agrárním sektoru 2007 – 2012“
Rechtsgrundlage	Název: zákon č. 130/2002 Sb., o podpoře výzkumu a vývoje z veřejných prostředků a o změně některých souvisejících zákonů (zákon o podpoře výzkumu a vývoje) Nařízení vlády č. 461/2002 Sb., o účelové podpoře výzkumu a vývoje z veřejných prostředků a o veřejné soutěži ve výzkumu a vývoji
Art der Maßnahme	Beihilferegulung
Zielsetzung	Forschung und Entwicklung im Agrarsektor
Art der Beihilfe	Zuschuss
Mittelansatz	435 Mio. CZK (51 Mio. EUR)
Intensität	— Grundlagenforschung — bis zu 100 % der beihilfefähigen Kosten — Industrielle Forschung — bis zu 100 % der beihilfefähigen Kosten im Agrarsektor; bis zu 75 % der beihilfefähigen Kosten für Tätigkeiten außerhalb des Agrarsektors — Vorwettbewerbliche Entwicklung — bis zu 50 % der beihilfefähigen Kosten.
Laufzeit	2007-2012
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft, Fischerei
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Ministerstvo zemědělství ČR, Těšnov 17 CZ-117 05 Praha 1

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum des Beschlusses	16.10.2006
Beihilfe Nr.	N 69/06
Mitgliedstaat	Frankreich (Rhône-Alpes)
Titel	Regionale Beihilfe für die Modernisierung von Stallungen
Zielsetzung	Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben
Rechtsgrundlage	— Articles L 1511-1 à L 1511-3 du code général des collectivités territoriales — Arrêté du 3 janvier 2005 relatif au plan national de modernisation des bâtiments d'élevage pour les filières bovines, ovines et caprines — Décision du Conseil Régional du 21 juillet 2005
Haushaltsmittel	Jährliche Haushaltsmittel: 750 000 EUR Haushaltsmittel insgesamt: 1 500 000 EUR
Beihilfeintensität oder -höhe	Globaler Beihilfesatz von 20 % außerhalb der Berggebiete, 35 % in Berggebieten und 40 % im Hochgebirge bei förderfähigen Investitionen von höchstens 15.000 EUR, zuzüglich eines Zuschlags in Höhe von 10 % für Junglandwirte
Laufzeit	Bis 20. Juli 2007

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum des Beschlusses	17.10.2006
Beihilfe Nr.	N 80/06
Mitgliedstaat	Italien
Region	Kampanien
Titel	Interventionen in den von Naturkatastrophen betroffenen landwirtschaftlichen Gebieten (starke Regenfälle am 4. und 5. März 2005 in der Provinz Salerno)
Rechtsgrundlage	Decreto legislativo n. 102/2004
Art der Maßnahme	Beihilferegelung
Zielsetzung	Ungünstige Witterungsbedingungen
Art der Beihilfe	Zuschüsse
Mittelansatz	Siehe NN 54/A/04
Intensität	100 %
Laufzeit	Bis zum Abschluss der Zahlungen
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum des Beschlusses	24.10.2006
Beihilfe Nr.	N 238/06
Mitgliedstaat	Griechenland
Titel	Investitionsvorhaben in Bezug auf die Herstellung, Verarbeitung und Vermarktung von Agrarerzeugnissen (Gesetz Nr. 3299/2004 und Entwurf eines interministeriellen Durchführungserlasses)
Rechtsgrundlage	Επενδυτικά σχέδια που αφορούν την παραγωγή, μεταποίηση και εμπορία γεωργικών προϊόντων (νόμος αριθ. 3299/2004 και σχέδιο διπλοσυγκριτικής απόφασης εφαρμογής).
Art der Maßnahme	Regelung
Zielsetzung	Investitionen in landwirtschaftliche Betriebe; Investitionen im Zusammenhang mit der Verarbeitung und der Vermarktung
Art der Beihilfe	Zuschüsse; Steuerermäßigungen
Mittelansatz	800 000 000 EUR
Intensität	Bis zu 63,1 %
Laufzeit	Bis 31.12.2010
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum des Beschlusses	16.10.2006
Beihilfe Nr.	N 454/06
Mitgliedstaat	Vereinigtes Königreich
Region	England
Titel	Gebiete von außergewöhnlicher natürlicher Schönheit: Beihilferegelung zum Schutz und zur Verbesserung der Landschaft (England)
Rechtsgrundlage	Part II section 11 and Part IV section 87 and section 88(2) of the National Parks and Access to the Countryside Act 1949 and Part IV section 82 and 84(4) of the Countryside and Rights of Way Act 2000
Art der Maßnahme	Beihilferegelung
Zielsetzung	Investition
Art der Beihilfe	Zuschuss
Mittelansatz	24 Mio. GBP4,7 Mio. EUR)
Intensität	Bis zu 100 %
Laufzeit	1. November 2006 bis 31. März 2012
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Department for Environment, Food and Rural Affairs (Defra) Landscape Conservation 1/03, Temple Quat House 2 The Square BS1 6EB Temple Quay, Bristol United Kingdom

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum des Beschlusses	17.10.2006
Beihilfe Nr.	N 489/06
Mitgliedstaat	Tschechische Republik
Titel	Ausgleich für Schäden an der pflanzlichen und tierischen Erzeugung, die durch die Überschwemmungen im Frühjahr 2006 verursacht wurden
Rechtsgrundlage	Usnesení vlády České republiky ze dne 31. května 2006 č. 670 o finančním řešení zmírnění škod způsobených povodněmi v jarních měsících roku 2006
Art der Maßnahme	Beihilfe
Zielsetzung	Ausgleich für Schäden an der landwirtschaftlichen Erzeugung infolge ungünstiger Witterungsbedingungen
Mittelansatz	1 20 000 000 CZK
Intensität	Bis zu 50 %
Laufzeit	1 Jahr (bis 31.12.2007)
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Ministerstvo zemědělství Těšnov 17 CZ-117 05 Praha 1

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum des Beschlusses	16.10.2006
Beihilfe Nr.	N 547/06
Mitgliedstaat	Spanien
Region	Madrid
Titel	Beihilfe zur Erneuerung der regionalen Traktorenflotte
Rechtsgrundlage	Borrador de la orden de la Consejería de Economía e Innovación Tecnológica de la Comunidad de Madrid; Anexo I de limitaciones sectoriales regulado en el Real Decreto 613/2001 sobre modernización de explotaciones agrarias
Art der Maßnahme	Beihilferegelung
Zielsetzung	Investition
Art der Beihilfe	Zuschuss
Mittelansatz	250 000 EUR
Intensität	40 %
Laufzeit	2007
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Comunidad de Madrid Consejería de Economía e Innovación Tecnológica Dirección G. de Agricultura y Desarrollo Rural Ronda de Atocha 17 E-Madrid

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum des Beschlusses	16.10.2006
Beihilfe Nr.	N 602/06
Mitgliedstaat	Vereinigtes Königreich
Region	Wales
Titel	Erweiterung der walisischen Agri-Food Strategie Beteiligungsregelung
Rechtsgrundlage	Welsh Development Agency Act 1975 (as amended)
Art der Maßnahme	Regelung
Zielsetzung	Technische Unterstützung
Art der Beihilfe	Zuschuss
Mittelansatz	Jährlicher Mittelansatz: 3,4 Mio. GBP (5 Mio. EUR)
Intensität	Bis zu 100 %
Laufzeit	1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2012
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Welsh Assembly Government Food and Market Development Division Environment; Planning and Countryside Department Cathays Park CF10 3NQ Cardiff United Kingdom

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum des Beschlusses	16.10.2006
Beihilfe Nr.	N 603/06
Mitgliedstaat	Vereinigtes Königreich
Region	Wales
Titel	Erweiterung der walisischen Agrar-Lebensmittelstrategieinvestitionen und Regelung für die Erzeugung und Vermarktung von Qualitätserzeugnissen
Rechtsgrundlage	Welsh Development Agency Act 1975 (as amended)
Art der Maßnahme	Beihilferegelung
Zielsetzung	Investitionen; Erzeugung und Vermarktung von Qualitätserzeugnissen
Art der Beihilfe	Zuschuss
Mittelansatz	Jährliche Mittel: 1,8 Mio. GBP (2,7 Mio. EUR)
Intensität	Bis zu 100 %
Laufzeit	1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2012
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Welsh Assembly Government Food and Market Development Division Environment; Planning and Countryside Department Cathays Park CF10 3NQ Cardiff United Kingdom

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum der Annahme der Entscheidung	17.10.2006
Beihilfe Nr.	NN 167/03 (ex N 473/01)
Mitgliedstaat	Vereinigtes Königreich
Region	England
Titel	Änderung des Programms für nitratempfindliche Gebiete von 1994
Rechtsgrundlage	Verwaltungsregelung
Art der Maßnahme	Beihilfe
Zielsetzung	Unterstützung von Agrarumweltmaßnahmen zur Verringerung der Auswaschung von Nitraten
Form der Beihilfe	Zuschuss
Mittelansatz	2 482 000 GBP (3 623 887 EUR)
Intensität	Unterschiedlich
Laufzeit	2002—2004
Wirtschaftssektoren	Landwirtschaft
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Department for Environment, Food and Rural Affairs (Defra) Rural & Marine Environment Division, Nutrients Branch 16 Palace Street SW1E 5FF London United Kingdom

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)



**Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 87 und 88 des EG-Vertrags  
Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2006/C 300/03)

Datum der Annahme der Entscheidung	19.7.2006
Nummer der Beihilfe	N 1/06
Mitgliedstaat	Slowenien
Titel	Spodbujanje založništva v Sloveniji
Rechtsgrundlage	Zakon o uresničevanju javnega interesa za kulturo Pravilnik o izvedbi javnega poziva in javnega razpisa
Art der Beihilfe	Beihilferegelung
Ziel	Kultur
Form der Beihilfe	Zuschuss
Haushaltsmittel	Gesamtbetrag der vorgesehenen Beihilfe 11200 Mio. SIT
Beihilfemaximalintensität	Zuschüsse bis 70 %, Übersetzungen bis 100 %; Funktionszuschüsse bis 2,5 Mio. SIT pro Jahr
Laufzeit	1.1.2007 – 31.12.2012
Wirtschaftssektoren	Medien, Kultur, Sport und Unterhaltung
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Ministrstvo za kulturo Maistrova 10 SLO-1000 Ljubljana

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum der Annahme des Beschlusses	16.8.2006
Beihilfe Nr.	N 163/B/05
Mitgliedstaat	Spanien
Titel	Technische Hilfe im Fischereisektor
Rechtsgrundlage	Proyecto de Orden por la que se establecen las bases reguladoras de las subvenciones para planes de asistencia técnica y de gestión, en los sectores de transformación y comercialización de los productos agrarios, silvícolas, de la pesca, la acuicultura y la alimentación.
Art der Maßnahme	Beihilfe
Ziel	Technische Hilfe für Berufsverbände, in denen Unternehmen aus dem Bereich der Fischereierzeugnisverarbeitung oder -vermarktung organisiert sind
Form der Beihilfe	Direktbeihilfe
Mittelansatz	100 000 EUR
Intensität	40 %

Laufzeit	2006
Wirtschafts-sektoren	Berufsverbände der Fischereiunternehmen
Name und Anschrift der Bewilligungs-behörde	Ministerio de Agricultura, Pesca y Alimentación Psº Infanta Isabel, nº 1 E-28071 Madrid
Sonstige Angaben	Bericht über die Anwendung

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum der Annahme der Entscheidung	13.9.2006
Nummer der Beihilfe	N 186/06
Mitgliedstaat	Frankreich
Titel	Société Eurocopter
Rechtsgrundlage	Décret n° 99-1060 du 16 décembre 1999 relatif aux subventions de l'État pour des projets d'investissement
Art der Beihilfe	Einzelbeihilfe
Ziel	Forschung und Entwicklung
Haushaltsmittel	Gesamtbetrag der vorgesehenen Beihilfe 100 Mio. EUR
Beihilfehöchstintensität	29 %
Laufzeit	1.1.2006 – 31.12.2011
Wirtschaftssektoren	Verarbeitendes Gewerbe
Name und Anschrift der Bewilligungs-behörde	Service des programmes aéronautiques, délégation générale pour l'armement 4bis rue de la Porte d'Issy F-75509 Paris Cedex 15

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum der Annahme	24.10.2006
Beihilfe Nr.	N 189/B/06
Mitgliedstaat	Österreich
Titel	Richtlinien zur Förderung der wirtschaftlich-technischen Forschung und Technologieentwicklung (FTE-Richtlinien)
Rechtsgrundlage	Bundesgesetz zur Förderung der Forschung und Technologieentwicklung (FTFG)
Art der Maßnahme	Beihilfe

Zweck	Forschung und Entwicklung Kleine und mittlere Unternehmen Ausbildung
Art der Beihilfe	Direktzuschuss
Haushaltsansatz	8-9 % der veranschlagten Mittel in Höhe von 200 Mio. EUR jährlich 8-9 % der veranschlagten Gesamtmittel in Höhe von 1,4 Milliarden EUR
Beihilfehöchstintensität	100 %
Dauer	1.1.2007 – 31.12.2013
Wirtschaftssektor	Verkehr
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) Renngasse 5 A-1010 Wien  Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA) Stubenring 1 A-1011 Wien  Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Minoritenplatz 5 A-1014 Wien

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum der Annahme des Beschlusses	30.8.2006
Beihilfe Nr.	N 261/06
Mitgliedstaat	Spanien
Region	Castilla-León
Titel	Verarbeitung und Vermarktung von Fischereierzeugnissen
Rechtsgrundlage	Proyecto de Orden por la que se aprueban las bases reguladoras de las subvenciones a la transformación y comercialización de los productos agrarios, silvícolas y de la alimentación en Castilla y León
Art der Maßnahme	Beihilfe
Ziel	Die von Spanien durchgeführten Beihilfemaßnahmen umfassen Sachinvestitionen in den Bereichen Produktion und Verwaltung (Bau, Erweiterung, Ausrüstung und Modernisierung von Anlagen), mit denen die hygienischen Bedingungen, der Schutz der Gesundheit von Mensch und Tier oder die Erzeugnisqualität verbessert, Umweltverschmutzungen verringert und gegebenenfalls die Produktion gesteigert werden
Form der Beihilfe	Direktbeihilfe
Mittelansatz	15 000 000 EUR
Intensität	35 %
Laufzeit	Bis Dezember 2006
Wirtschaftssektoren	Unternehmen, die Aquakultur- und Fischereierzeugnisse verarbeiten und vermarkten
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Consejería de Agricultura y Ganadería Calle Rigoberto Cortejoso, nº 14 E-47014 Valladolid
Sonstige Angaben	Bericht über die Anwendung

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum der Annahme des Beschlusses	24.10.2006
Beihilfe Nr.	N 321/06
Mitgliedstaat	Frankreich
Region	Départements français d'outre-mer (DOM)
Titel	Aide pour l'affrètement d'un Embraer 190 par la compagnie aérienne Air Caraïbes
Rechtsgrundlage	L'article 199 <i>undecies</i> B du code général des impôts
Art der Maßnahme	Regionalbeihilfe
Ziel	Regionalbeihilfe zum Ausgleich der betrieblichen Mehrkosten eines in den DOM niedergelassenen Luftfahrtunternehmens
Form der Beihilfe	Betriebsbeihilfe über einen subventionierten Mietkauf
Mittelansatz	Ungefähr 9,379 Mio. EUR
Laufzeit	5 Jahre
Wirtschaftssektoren	Luftverkehr
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Ministère des Finances 139 rue de Bercy F-75 012 Paris

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum der Annahme des Beschlusses	24.10.2006
Beihilfe Nr.	N 324/06
Mitgliedstaat	Frankreich
Region	Départements français d'outre-mer (DOM)
Titel (und/oder Name des Begünstigten)	Aide pour l'affrètement d'un ATR 72-500 par la compagnie aérienne Air Caraïbes
Rechtsgrundlage	L'article 199 <i>undecies</i> B du code général des impôts
Art der Maßnahme	Regionalbeihilfe
Ziel	Regionalbeihilfe zum Ausgleich der betrieblichen Mehrkosten eines in den DOM niedergelassenen Luftfahrtunternehmens
Form der Beihilfe	Betriebsbeihilfe über einen subventionierten Mietkauf
Mittelansatz	Ungefähr 4,919 Mio. EUR
Laufzeit	5 Jahre
Wirtschaftssektoren	Luftverkehr
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Ministère des Finances 139 rue de Bercy F-75 012 Paris

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum der Annahme der Entscheidung	20.10.2006
Nummer der Beihilfe	N 636/06
Mitgliedstaat	Polen
Region	Dolnośląski
Titel	Program pomocy regionalnej dla przedsiębiorców inwestujących na terenie gminy Kobierzyce
Rechtsgrundlage	Ustawa o samorządzie gminnym z dnia 8 marca 1990 r., Dz.U. 2001 r. nr 142 poz 1591 z późn. zm. Ustawa o podatkach i opłatach lokalnych z dnia 12 stycznia 1991 r., Dz.U. z 2002 r. nr 9, poz. 84 z późn. zm. Uchwała Rady Gminy Kobierzyce z dnia 27 października 2005 r. w sprawie zwolnień z podatku od nieruchomości dla przedsiębiorców na terenie gminy Kobierzyce
Art der Beihilfe	Beihilferegulung
Ziel	Regionale Entwicklung
Form der Beihilfe	Steuervergünstigung
Haushaltsmittel	Geplante Jahresausgaben 20 000 000 PLZ Mio.; Gesamtbetrag der vorgesehenen Beihilfe 100 000 000 PLZ Mio.
Beihilfehöchstintensität	50 %
Laufzeit	31. December 2006
Wirtschaftssektoren	Alle Sektoren
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Urząd Gminy Kobierzyce Al. Pałacowa 1 PL-55-040 Kobierzyce

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

Datum der Annahme der Entscheidung	26.9.2006
Nummer der Beihilfe	NN 81/04
Mitgliedstaat	Spanien
Region	Aragón
Titel	Ayudas a Saica
Rechtsgrundlage	— Decreto 55/2000, de 14 de marzo, sobre ayudas económicas a las Empresas Industriales en la Comunidad Autónoma de Aragón. — Orden de 27 de enero de 2004, del Departamento de Industria, Comercio y Desarrollo, por la que, se convoca para el ejercicio 2004, la concesión de ayudas a empresas industriales aragonesas. — Decreto 186/1993, de 3 de noviembre, sobre pago de subvenciones concedidos con cargo a los presupuestos de la Comunidad Autónoma de Aragón. — Ley 30/92, de 26 de noviembre, de Régimen jurídico de las administraciones públicas y del procedimiento administrativo común. — Orden de 29 de octubre de 2004, por la que se concede la subvención solicitada por la sociedad anónima industrias celulosa aragonesa de acuerdo con el programa de fomento de la actividad industrial.

Art der Beihilfe	Einzelbeihilfe
Ziel	Regionale Entwicklung
Form der Beihilfe	Zuschuss
Haushaltsmittel	Gesamtbetrag der vorgesehenen Beihilfe 12 800 000 EUR
Beihilfehöchstintensität	7,91 %
Laufzeit	31. Dezember 2007
Wirtschaftssektoren	Zellstoff und Papier
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Diputación General de Aragón. Departamento de Industria, Comercio y Turismo Paseo María Agustín 36 Edificio Pignatelli E-50004 Zaragoza

Den von vertraulichen Angaben bereinigten Text der Entscheidung in der/den verbindlichen Sprachen finden Sie unter der Adresse:

[http://ec.europa.eu/community\\_law/state\\_aids/](http://ec.europa.eu/community_law/state_aids/)

\_\_\_\_\_

**Von den Mitgliedstaaten übermittelte Kurzbeschreibung staatlicher Beihilfen, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1/2004 der Kommission vom 23. Dezember 2003 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf staatliche Beihilfen an kleine und mittlere in der Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen tätige Unternehmen gewährt werden**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2006/C 300/04)

**Nummer der Beihilfe:** XA 96/06

**Mitgliedstaat:** Belgien

**Region:** Flandern

**Name des durch Einzelbeihilfe begünstigten Unternehmens:** pcfruit [Proefcentrum Fruitteelt vzw (Gemeinnütziges Versuchszentrum Obstbau)]

**Rechtsgrundlage:** Decreet van 19 mei 2006 betreffende de oprichting en de werking van het Fonds voor Landbouw en Visserij, meer bepaald art. 4. § 2

**Voraussichtliche jährliche Kosten der Beihilferegulierung bzw. Gesamtbetrag der einem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe:** 5 000 EUR für ein Jahr (verlängerbar)

**Beihilfeshöchstintensität:** 100 %, 5 000 EUR

**Bewilligungszeitpunkt:** 1. November 2006

**Laufzeit der Regelung bzw. Auszahlung der Einzelbeihilfe:** 1 Jahr, bis 31. Oktober 2007

**Zweck der Beihilfe:** Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen und der Entwicklung des Sektors

Genauer gesagt handelt es sich um „Beihilfen zur Förderung der Erzeugung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen hoher Qualität“ gemäß Artikel 13 der Verordnung (EG) Nr. 1/2004 der Kommission vom 23. Dezember 2003 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf staatliche Beihilfen an kleine und mittlere in der Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen tätige Unternehmen

**Betroffene Wirtschaftssektoren:** Erzeugung und Vermarktung von Pflanzgut und Pflanzen hoher Qualität im Baumschulensektor (Obst- und Zierhölzer)

**Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde:**

Vlaamse overheid  
Beleidsdomein Landbouw en Visserij  
Fonds voor Landbouw en Visserij  
WTC III — 12de verd.  
Simon Bolivarlaan 30  
B-1000 Brussel

**Internetadresse:**

<http://www.ejustice.just.fgov.be/cgi/welcome.pl>

[http://www.ejustice.just.fgov.be/doc/rech\\_n.htm](http://www.ejustice.just.fgov.be/doc/rech_n.htm)

**Nummer der Beihilfe:** XA 26/06

**Mitgliedstaat:** Niederlande

**Bezeichnung der Beihilferegulierung beziehungsweise bei Einzelbeihilfen Name des begünstigten Unternehmens:** - Beihilfe des Zentralfachverbands Agrargroßhandel für den Großhandel mit Blumen und Pflanzen in den Niederlanden

**Rechtsgrundlage:** Algemene heffingsverordening bloemen en planten 2004, alsmede de Verordening heffing bloemen en planten 2005 alsmede hun jaarlijkse rechtsopvolgers, welke heffingsverordeningen hun wettelijke basis vinden in artikel 126 van de Wet op de bedrijfsorganisatie

**Voraussichtliche jährliche Kosten der Regelung beziehungsweise Gesamtbetrag der dem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe:** Der Zentralfachverband Agrargroßhandel (Hoofdbedrijfschap Agrarische Groothandel) stellt 1 500 000,00 EUR für technische Hilfe für Großhändler von Blumen und Pflanzen in den Niederlanden zur Verfügung

**Beihilfeshöchstintensität:** 1 500 000, EUR pro Jahr

**Bewilligungszeitpunkt:** Nach Verabschiedung der Abgabenverordnung auf nationaler Ebene (siehe Rechtsgrundlage), die nach Ablauf der in der Verordnung (EG) Nr. 1/2004 vorgeschriebenen Frist von zehn Arbeitstagen erfolgen wird

**Laufzeit der Regelung beziehungsweise Auszahlung der Einzelbeihilfe:** Die technische Hilfe wird auf unbegrenzte Zeit geleistet, da ständig Bedarf an aktuellen Kenntnissen und Marktinformationen besteht

**Zweck der Beihilfe:** Die Beihilfe dient dazu, allgemein anwendbare Kenntnisse und Informationen für Unternehmen bereitzustellen, die selbst zu klein dafür sind, sich diese Kenntnisse und Informationen zu beschaffen, und auf diese Weise die Wettbewerbsfähigkeit von Großhändlern von Blumen und Pflanzen zu verbessern. Es handelt sich um technische Hilfe gemäß Artikel 14 der Verordnung (EG) Nr. 1/2004

**Betroffene Wirtschaftssektoren:** Die Regelung gilt für Großhändler von Blumen und Pflanzen und somit für den Handel und die Vermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen, ohne Unterscheidung nach der Herkunft der Erzeugnisse

**Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde:**

Hoofdbedrijfschap Agrarische Groothandel  
Postbus 1012  
1430 BA Aalsmeer  
Niederlande

**Internetadresse:**

[www.hbag.nl](http://www.hbag.nl) und [www.HBAGbloemen.nl](http://www.HBAGbloemen.nl)

**Beihilfe Nr.:** XA 69/06

**Mitgliedstaat:** Niederlande

**Bezeichnung der Beihilferegelung bzw. bei Einzelbeihilfen**  
**Name des begünstigten Unternehmens:** Beihilfe für TSE-Tests bei Schlachtziegen

**Rechtsgrundlage:**

Begroting van het Ministerie van Landbouw, Natuur en Voedselkwaliteit.

Nach Anhang III der Verordnung (EG) Nr. 999/2001, geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 214/2005, sind die Mitgliedstaaten verpflichtet, Ziegen auf TSE zu testen. Aus haushaltspezifischen Gründen werden die mit diesen Tests verbundenen Kosten nicht auf die Eigentümer der Ziegen umgelegt

**Voraussichtliche jährliche Kosten der Beihilferegelung bzw. Gesamtbetrag der einem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe:** Die jährlich veranschlagten Gesamthaushaltsmittel belaufen sich auf höchstens 315 000 EUR. Dabei wird von maximal 26 250 Ziegen pro Jahr ausgegangen

**Beihilfeshöchstintensität:** Die Gesamtkosten eines Tests betragen 42-EUR. Die Niederlande beteiligen sich daran mit einem Betrag von 12 EUR je Schlachtziege (älter als 18 Monate), der zu dem Betrag von 30,- EUR im Rahmen der Kofinanzierung durch die Europäische Kommission hinzukommt

**Bewilligungszeitpunkt:** Die Verpflichtung zum Testen von Ziegen ist mit der Verordnung (EG) Nr. 214/2005 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 eingeführt worden. Die Kosten der Tests werden nicht auf die Ziegenhalter umgelegt. Diese Beihilfe wird in den Niederlanden bereits seit Anfang 2005 gewährt und wurde schon damals als befristete Maßnahmen gemeldet. Anfänglich sollten Ziegen nach Angaben der Europäischen Kommission bis Mitte 2006 auf TSE getestet werden. Kürzlich hat die Kommission die Tests bis Mitte 2007 verlängert. Die geplante Überarbeitung der Vorschriften für TSE-Tests dürfte sodann abgeschlossen sein

Mit dieser Mitteilung geben die Niederlande bekannt, dass der Zeitraum, in dem die oben genannte befristete Maßnahme anzuwenden ist, verlängert wird

**Laufzeit der Regelung bzw. Auszahlung der Einzelbeihilfe:** Die Beihilfe wird in dieser Form gewährt, bis die Europäische Kommission einen endgültigen Beschluss über eine Überarbeitung der Auflagen der Gemeinschaft im Zusammenhang mit den Tests von Schlachtziegen auf TSE gefasst hat. Die Kommission hat bereits zu einem früheren Zeitpunkt mitgeteilt, dass die Tests von Schlachtziegen bis Mitte 2006 fortgeführt werden. Zurzeit wird davon ausgegangen, dass die Tests bis Mitte 2007 fortgesetzt werden

**Zweck der Beihilfe:** Es sollen epidemiologische Daten über TSE bei Ziegen gesammelt werden. Die Gewährung der Beihilfe

erfolgt im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 999/2001, in der das Testen von Schlachtziegen auf TSE vorgeschrieben ist. Es geht hierbei darum, innerhalb kürzester Zeit die Prävalenz von BSE bei Ziegen zu untersuchen. Der Ertrag einer Ziege ist aber so gering, dass die Kosten eines TSE-Tests in keinem Verhältnis zum Ertrag stehen. Die Umlegung der Testkosten würde dazu führen, dass Ziegenhalter ihre Tiere nicht schlachten lassen. Dies würde zur Folge haben, dass keine Tests vorgenommen und also keine epidemiologischen Daten gesammelt werden können, was keineswegs im Interesse der Volksgesundheit wäre. Die vollständige Erstattung der Testkosten ermöglicht, dass Ziegen zur Schlachtung angeboten werden und so TSE-Tests erfolgen und Testergebnisse gesammelt werden können

**Betroffene Wirtschaftssektoren:** Landwirtschaftliche Betriebe, insbesondere Ziegenhalter

**Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde:** Ministerium für Landwirtschaft, Natur und Lebensmittelqualität

**Internetadresse:**

[www.minlnv.nl/loket](http://www.minlnv.nl/loket)

**Sonstige Auskünfte:** Es wurde bereits darauf hingewiesen, dass es sich um eine befristete Maßnahme handelt. Bei der ersten Meldung der Beihilfe war davon ausgegangen worden, dass der Anwendungszeitraum höchstens ein Jahr betragen würde. Wie es jetzt aussieht, dürften die Tests von Ziegen bis Mitte 2007 andauern

Die Beihilfe für BSE- und TSE-Tests ist entsprechend den Bestimmungen des Gemeinschaftsrahmens für staatliche Beihilfen im Rahmen von TSE-Tests, Falltieren und Schlachtabfällen (Abl. C 324 vom 24.12.2002, S. 2) gestattet

**Nummer der Beihilfe:** XA 95/06

**Mitgliedstaat:** Belgien

**Region:** Flandern

**Name des durch Einzelbeihilfe begünstigten Unternehmens:** PBB [Pépinière Belge — Belgische Boomkwekerij vzw (Gemeinnützige Baumschule Belgien)]

**Rechtsgrundlage:** Decreet van 19 mei 2006 betreffende de oprichting en de werking van het Fonds voor Landbouw en Visserij, meer bepaald art. 4. § 2

**Voraussichtliche jährliche Kosten der Beihilferegelung bzw. Gesamtbetrag der einem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe:** 15 000 EUR für ein Jahr (verlängerbar)

**Beihilfeshöchstintensität:** 100 %, 15 000 EUR

**Bewilligungszeitpunkt:** 1. November 2006



**Laufzeit der Regelung bzw. Auszahlung der Einzelbeihilfe:** 1 Jahr, bis 31. Oktober 2007

**Zweck der Beihilfe:** Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen und der Entwicklung des Sektors

Genauer gesagt handelt es sich um „Beihilfen zur Förderung der Erzeugung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen hoher Qualität“ gemäß Artikel 13 der Verordnung (EG) Nr. 1/2004 der Kommission vom 23. Dezember 2003 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf staatliche Beihilfen an kleine und mittlere in der Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen tätige Unternehmen

**Betroffene Wirtschaftssektoren:** Erzeugung und Vermarktung von Pflanzgut und Pflanzen hoher Qualität im Baumschulensektor (Obst- und Zierhölzer)

**Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde:**

Vlaamse overheid  
Beleidsdomein Landbouw en Visserij  
Fonds voor Landbouw en Visserij  
WTC III — 12de verd.  
Simon Bolivarlaan 30  
B-1000 Brussel

**Internetadresse:**

<http://www.ejustice.just.fgov.be/cgi/welcome.pl>  
[http://www.ejustice.just.fgov.be/doc/rech\\_n.htm](http://www.ejustice.just.fgov.be/doc/rech_n.htm)

---

**Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 70/2001 der Kommission vom 12. Januar 2001 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf staatliche Beihilfen an kleine und mittlere Unternehmen in der Fassung der Verordnung (EG) Nr. 364/2004 der Kommission vom 25. Februar 2004 gewährt werden**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2006/C 300/05)

Nummer der Beihilfe	XS 82/06		
Mitgliedstaat	Lettland		
Bezeichnung der Regelung bzw. bei Einzelbeihilfen Name des Begünstigten	Ministerialverordnung Nr. 380 vom 9. Mai 2006 zur Festlegung von Vorschriften über Beihilfen für Beratungsleistungen für kleine und mittlere Unternehmen und Personengesellschaften (2006.gada 9.maija MK noteikumi Nr.380 „Noteikumi par konsultāciju atbalsta sniegšanas nosacījumiem mazajām un vidējām komercsabiedrībām un partnerībām“)		
Rechtsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Vienotais programmdokuments 2004. -2006. gadam</li> <li>— Programmas papildinājums</li> <li>— 2006. gada 9. maija MK noteikumi Nr. 380 “Noteikumi par konsultāciju atbalsta sniegšanas nosacījumiem mazajām un vidējām komercsabiedrībām un partnerībām”</li> </ul>		
Voraussichtliches jährliches Beihilfenvolumen bzw. Gesamtbetrag der dem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe	Beihilferegelung	Gesamtbetrag pro Jahr	Insgesamt: 1,28 Mio. EUR (0,9 Mio. LVL) EFRE: 0,9 Mio. EUR (0,63 Mio. LVL) Staatshaushalt: 0,38 Mio. EUR (0,27 Mio. LVL) Haushalt 2006: 1,28 Mio. EUR (0,9 Mio. LVL)
		Darlehensbürgschaft	
	Einzelbeihilfe	Gesamtbetrag der Beihilfe	
		Darlehensbürgschaft	
Beihilfehöchstintensität	In Einklang mit Art. 4 Abs. 2 –6 und Art. 5 der Verordnung	Ja Beihilfehöchstintensität: 50 %	
Inkrafttreten der Regelung	Ministerialverordnung wurde am 9. Mai 2006 angenommen und tritt am 25. Mai 2006 in Kraft. Diese Beihilferegelung ersetzt die Beihilferegelung LV/12/2005 vom 8. März 2004 „Unterstützung für Beratungsleistungen und die Teilnahme gewerblicher Unternehmen an internationalen Messen und Unternehmerdelegationsreisen“. Mit dieser Beihilferegelung wird die Beihilferegelung LV/12/2005 zu Beihilfen für Beratungsleistungen ersetzt und zusätzlich eine gesonderte <i>De-minimis</i> -Beihilferegelung für die Teilnahme an Messen eingeführt		
Ende der Regelung bzw. bei Einzelbeihilfen letzte Auszahlung	Projektanträge werden bis zum 31. Dezember 2006 angenommen (Projektbewertung und Vertragsabschluss bis zum 30. Juni 2007) Alle Zahlungen erfolgen bis zum 31. August 2008		
Zweck der Beihilfe	Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen	Ja Ziel der Beihilferegelung ist die Förderung von Beratungsleistungen	

Betroffene Wirtschaftssektoren	Sämtliche Wirtschaftssektoren, in denen KMU-Beihilfen gewährt werden dürfen		Nein Von den Beihilfen ausgeschlossen sind landwirtschaftliche und Fischereierzeugnisse
	— Bergbau		Ja
	— Gesamte verarbeitende Industrie		Ja (ausgenommen landwirtschaftliche und Fischereierzeugnisse)
	— Sämtliche Dienstleistungen		Ja
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Latvian Investment and development agency (Latvijas Investīciju un attīstības aģentūra)		
	Pērses street 2 LV-Rīga		
Einzelbeihilfen für größere Vorhaben	In Einklang mit Artikel 6 der Verordnung	Ja	
Nummer der Beihilfe	XS 116/06		
Mitgliedstaat	Italien		
Region	Campania		
Bezeichnung der Beihilferegelung	regionalprogramm zur förderung von arbeits- und produktionsgenossenschaften und genossenschaften mit sozialer ausrichtung		
Rechtsgrundlage	Deliberazione di Giunta Regionale N. 3708 del 19.12.2003		
Voraussichtliche jährliche Kosten der Regelung	Beihilferegelung	Gesamtbetrag pro Jahr	24 Mio. EUR
		Darlehensbürgschaft	
		Gesamtsumme	24 Mio. EUR
Beihilfeshöchstintensität	In Einklang mit Artikel 4 Absätze 2–6 und Artikel 5 der Verordnung	Ja	
Bewilligungszeitpunkt	1. Juli 2006		
Laufzeit der Regelung	Bis zum 31.12.2006		
Zweck der Beihilfe	Beihilfen für Arbeits- und Produktionsgenossenschaften und Genossenschaften mit sozialem Auftrag, die der Definition der Kleinunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen in der Empfehlung 2003/361/EG der Kommission vom 6. Mai 2003 entsprechen	Ja	
Betroffene Wirtschaftssektoren	Alle Wirtschaftsbereiche, in denen KMU-Beihilfen gewährt werden dürfen	Ja	
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Regione Campania Assessorato Attività Produttive Area Generale di Coordinamento n. 12 «Sviluppo Attività Settore Secondario» Dirigente del Settore Artigianato Dr.ssa Vittoria Capriglione «Sviluppo e Promozione Attività Artigiane e della Cooperazione»		
	Centro Direzionale Isola A6 Napoli (Italia) Tel. (39) 081 796 67 24 (39) 081 796 67 25 fax (39) 081 796 67 18 e-mail: v.capriglione@regione.campania.it		
Einzelbeihilfen für größere Vorhaben	In Einklang mit Artikel 6 der Verordnung	Ja	

Nummer der Beihilfe	XS 119/06		
Mitgliedstaat	Italien		
Region	Toscana		
Bezeichnung der Beihilferegelung bzw. bei Einzelbeihilfen Name des begünstigten Unternehmens	Regionalplan für die wirtschaftliche Entwicklung — Maßnahme D Kredite, „Garantiefonds für KMU“		
Rechtsgrundlage	Decreto n. 2179 del 15.5.2006 di modifica del decreto n. 3883 del 15.7.2005		
Voraussichtliche jährliche Kosten der Regelung bzw. Gesamtbetrag der einem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe	Beihilferegelung	Gesamtbetrag Garantiefonds	23 Mio. EUR
		Darlehensbürgschaft	460 Mio. EUR
	Einzelbeihilfe	Gesamtbetrag der Beihilfe	
		Darlehensbürgschaft	
Beihilfehöchstintensität	In Einklang mit Artikel 4 Absätze 2–6 und Artikel 5 der Verordnung	Ja	
Bewilligungszeitpunkt	Juni 2006		
Laufzeit der Regelung bzw. Auszahlung der Einzelbeihilfe	Bis zum 31.12.2006		
Zweck der Beihilfe	Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen	Ja	
Betroffene Wirtschaftssektoren	Alle Wirtschaftsbereiche, in denen KMU-Beihilfen gewährt werden dürfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Bergbau</li> <li>— Herstellung von Waren</li> <li>— Strom-, Gas- und Wasserversorgung</li> <li>— Bau</li> <li>— Groß- und Einzelhandel</li> <li>— Beherbergung und Gaststätten</li> <li>— Verkehr und Nachrichtenübermittlung</li> <li>— Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von unternehmensbezogenen Dienstleistungen</li> <li>— Erziehung und Unterricht</li> <li>— Gesundheit, Veterinär-, und Sozialwesen</li> <li>— Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen</li> </ul>	
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Regione Toscana		
	Via di Novoli, 26 I-50127 Firenze		
Einzelbeihilfen für größere Vorhaben	In Einklang mit Artikel 6 der Verordnung	Ja	

Nummer der Beihilfe	XS 140/06		
Mitgliedstaat	Tschechische Republik		
Region	Česká republika		
Bezeichnung der Regelung bzw. bei Einzelbeihilfen Name des Begünstigten	Beihilfeprogramm für kleine und mittlere Unternehmen zur Förderung von Projekten für schnellen Internetzugang		
Rechtsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Verordnung Nr. 70/2001 der Kommission in der Fassung der Verordnung Nr. 364/2004 der Kommission</li> <li>— zákon č. 218/2000 Sb. (rozpočtová pravidla)</li> <li>— usnesení Vlády ČR č. 105/2005 k návrhu národní politiky pro vysokorychlostní přístup</li> <li>— program veřejné podpory pro malé a střední podniky na podporu projektů pro rozvoj vysokorychlostního přístupu k internetu (<a href="http://www.micr.cz/files/2788/program.pdf">http://www.micr.cz/files/2788/program.pdf</a>)</li> </ul>		
Voraussichtliches jährliches Beihilfenvolumen bzw. Gesamtbetrag der dem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe	Beihilferegelung	Gesamtbetrag pro Jahr	1,5 Mio. EUR
		Darlehensbürgschaft	
	Einzelbeihilfe	Gesamtbetrag pro Jahr	
		Darlehensbürgschaft	
Beihilfehöchstintensität	In Einklang mit Art. 4 Abs. 2–6 und Art. 5 der Verordnung		Ja
Inkrafttreten der Regelung	25.8.2006		
Ende der Regelung bzw. bei Einzelbeihilfen letzte Auszahlung	31.12.2006		
Zweck der Beihilfe	Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen	Ja	
Zweck der Beihilfe	Sämtliche Wirtschaftssektoren, in denen KMU-Beihilfen gewährt werden dürfen	Ja	
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Česká republika – Ministerstvo informatiky		
	Ing. Jana Vohralíková, náměstkyně pro sekci ekonomickou Havelkova 2 CZ-Praha 3 Žižkov		
Einzelbeihilfen für größere Vorhaben	In Einklang mit Artikel 6 der Verordnung		Ja

Nummer der Beihilfe	XS 144/06		
Mitgliedstaat	Italien		
Region	Sardegna		
Bezeichnung der Beihilferegelung bzw. bei Einzelbeihilfen Name des Begünstigten	Regelung zur Gewährung von Zinszuschüssen für kleine und mittlere Unternehmen, die im Bereich Biomedizin tätig sind		
Rechtsgrundlage	APQ «Società dell'Informazione» del 28.12.2004 e Atto integrativo I° del 13.4.2005. Deliberazione di Giunta Regionale del 30.11.2004, n. 50/2.		
Voraussichtliche jährliche Kosten der Regelung bzw. Gesamtbetrag der einem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe	Beihilferegelung	Gesamtbetrag pro Jahr	1 500 000 EUR
		Darlehensbürgschaft	
	Einzelbeihilfe	Gesamtbetrag der Beihilfe	
		Darlehensbürgschaft	

Beihilfemaximalintensität	In Einklang mit Artikel 4 Absätze 2 bis 6 und Artikel 5 der Verordnung	Ja
Inkrafttreten der Regelung	31.12.2006	
Ende der Regelung bzw. bei Einzelbeihilfen letzte Auszahlung	31.12.2007	
Zweck der Beihilfe	Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen	Ja
Betroffene Wirtschaftssektoren	Förderung beschränkt auf folgende Wirtschaftsbereiche	Ja
	— Gesamte verarbeitende Industrie	Ja
	— oder	
	Stahlindustrie	Nein
	Schiffbau	Nein
	Kunstfaserindustrie	Nein
	Kfz-Industrie	Nein
	Andere Bereiche der verarbeitenden Industrie	Nein
	— Sämtliche Dienstleistungen	Nein
	— oder	
	Verkehr	Nein
	Finanzdienstleistungen	Nein
	Sonstige Dienstleistungen	Ja
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Regione Autonoma della Sardegna Assessorato degli Affari Generali e Riforma della Regione	
	via XXIX Novembre 1847, n. 23 I-09123 Cagliari	
Einzelbeihilfen für größere Vorhaben	Im Einklang mit Artikel 6 der Verordnung	Ja

**Einleitung des Verfahrens**  
**(Fall COMP/M.4381 — JCI/VB/FIAMM)**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2006/C 300/06)

Am 4. Dezember 2006 hat die Kommission entschieden, in dem oben genannten Fall das Verfahren einzuleiten, nachdem sie festgestellt hat, dass der angemeldete Zusammenschluss Anlass zu ernsthaften Bedenken hinsichtlich seiner Vereinbarkeit mit dem Gemeinsamen Markt gibt. Mit der Verfahrenseinleitung wird eine zweite Prüfungsphase in Hinblick auf den angemeldeten Zusammenschluss eröffnet. Die Entscheidung beruht auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c der Ratsverordnung (EG) Nr. 139/2004.

Die Kommission gibt interessierten Dritten Gelegenheit, der Kommission ihre Stellungnahme zu dem beabsichtigten Zusammenschluss zu unterbreiten.

Um Stellungnahmen umfassend berücksichtigen zu können, sollten sie spätestens 15 Tage nach dem Datum dieser Veröffentlichung bei der Kommission eingehen. Die Stellungnahme kann der Kommission durch Telefax (Fax-Nr. (32-2) 296 43 01, 296 72 44) oder auf dem Postweg unter Angabe des Aktenzeichens COMP/M.4381 — JCI/VB/FIAMM an folgende Anschrift übermittelt werden:

Kommission der Europäischen Gemeinschaften  
GD Wettbewerb  
Merger Registry  
Rue Joseph II/Jozef II-straat 70  
B-1000 Brüssel

---

**Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 68/2001 der Kommission vom 12. Januar 2001 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf Ausbildungsbeihilfen gewährt werden**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2006/C 300/07)

Nummer der Beihilfe	XT 45/06		
Mitgliedstaat	Spanien		
Region	Navarra		
Bezeichnung der Beihilferegelung bzw. bei Einzelbeihilfen Name des Begünstigten	Beihilfen für die Organisation von Ausbildungsmaßnahmen im Bereich des Außenhandels für das Jahr 2006		
Rechtsgrundlage	Resolución 1445/2006, de 5 de julio, del Director General de Industria y Comercio (Boletín Oficial de Navarra número 90 de 28.7.2006). Ley Foral 11/2005, de 9 de noviembre, de Subvenciones (Boletín Oficial de Navarra número 136 de 14.11.2005)		
Voraussichtliches jährliches Beihilfenvolumen bzw. Gesamtbetrag der dem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe	Beihilferegelung	Gesamtbetrag pro Jahr	87 000 EUR
		Darlehensbürgschaft	
	Einzelbeihilfe	Gesamtbetrag der Beihilfe	
		Darlehensbürgschaft	
Beihilfehöchstintensität	In Einklang mit Artikel 4 Abs. 2–7 der Verordnung		Ja
Inkrafttreten der Regelung	1.12.2005		
Ende der Regelung bzw. bei Einzelbeihilfen letzte Auszahlung	30.11.2006		
Zweck der Beihilfe	Allgemeine Ausbildungsmaßnahmen		Ja
	Spezifische Ausbildungsmaßnahmen		
Betroffene Wirtschaftssektoren	Förderung beschränkt auf folgende Wirtschaftsbereiche		Ja
	Sonstige Dienstleistungen		Ja
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Gobierno de Navarra Departamento de Industria y Tecnología, Comercio y Trabajo		
	Parque Tomás Caballero nº 1 Edificio «Fuerte del Príncipe II» E-31005 Pamplona		
Einzelbeihilfen für größere Vorhaben	In Einklang mit Artikel 5 der Verordnung		Ja
Nummer der Beihilfe	XT 48/06		
Mitgliedstaat	Italien		
Region	Provincia Autonoma di Trento		
Bezeichnung der Beihilferegelung bzw. bei Einzelbeihilfen Name des Begünstigten	Finanzierung von Bildungsmaßnahmen zugunsten von Arbeitnehmern und von Unternehmen bezüglich der Verwaltung der Mittel gemäß Artikel 9 Absatz 3 des Gesetzes Nr. 236/93 — Jahr 2006		



Rechtsgrundlage	Deliberazione della Giunta Provinciale n. 1912 di data 15.9.2006, pubblicata sul Bollettino della Regione Trentino Alto Adige del 26.9.2006 n. 39		
Voraussichtliches jährliches Beihilfenvolumen bzw. Gesamtbetrag der dem Unternehmen gewährten Einzelbeihilfe	Beihilferegelung	Gesamtbetrag 2006	1 210 351,04 EUR (1,21Mio. EUR)
		Darlehensbürgschaft	
	Einzelbeihilfe	Gesamtbetrag der Beihilfe	
		Darlehensbürgschaft	
Beihilfeshöchstintensität	In Einklang mit Artikel 4 Absätze 2 bis 7 der Verordnung	Ja	
Inkrafttreten der Regelung	26.9.2006		
Ende der Regelung bzw. bei Einzelbeihilfen letzte Auszahlung	31.12.2006		
Zweck der Beihilfe	Allgemeine Ausbildungsmaßnahmen	Ja	
	Spezifische Ausbildungsmaßnahmen	Ja	
Betroffene Wirtschaftssektoren	Sämtliche Wirtschaftssektoren, in denen Ausbildungsbeihilfen gewährt werden dürfen	Ja	
Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Provincia Autonoma di Trento Dipartimento Politiche Sociali e del Lavoro Ufficio Fondo Sociale Europeo		
	Via Giusti, 40 I-38100 Trento		
Einzelbeihilfen für größere Vorhaben	Im Einklang mit Artikel 5 der Verordnung gilt die Maßnahme nicht für die Gewährung von Einzelbeihilfen bzw. erfordert die vorherige Anmeldung der betreffenden Beihilfen bei der Kommission, wenn der Betrag der einem Unternehmen für ein Bildungsprojekt gewährten Beihilfe 1 Mio. EUR übersteigt	Ja	

**Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses**  
**(Sache COMP/M.4323 — Arla/Ingman Foods)**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2006/C 300/08)

1. Am 30. November 2006 ist die Anmeldung eines Zusammenschlussvorhabens gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates <sup>(1)</sup> bei der Kommission eingegangen. Danach ist Folgendes beabsichtigt: Das Unternehmen Arla Foods AB („Arla“, Schweden) erwirbt im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b der Ratsverordnung durch den Kauf von Anteilsrechten die Kontrolle über die Gesamtheit des Unternehmens Ingman Foods Oy Ab („Ingman Foods“, Finnland).

2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:

— A: Produktion und Vertrieb von Molkereiprodukten;

— D: Produktion und Vertrieb von Molkereiprodukten mit Schwerpunkt in Finnland.

3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass die angemeldete Transaktion unter die Verordnung (EG) Nr. 139/2004 fällt. Ihre endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich allerdings vor.

4. Alle interessierten Unternehmen oder Personen können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens zehn Tage nach dem Datum dieser Veröffentlichung eingehen. Sie können der Kommission durch Telefax (Fax-Nr. (32-2) 296 43 01 oder 296 72 44) oder auf dem Postweg, unter Angabe des Aktenzeichens COMP/M.4323 — Arla/Ingman Foods, an folgende Anschrift übermittelt werden:

Europäische Kommission  
Generaldirektion Wettbewerb  
Kanzlei Fusionskontrolle  
J-70  
B-1049 Bruxelles/Brussel

---

<sup>(1)</sup> ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1.

**Mitteilung der französischen Regierung gemäß der Richtlinie 94/22/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 1994 über die Erteilung und Nutzung von Genehmigungen zur Prospektion, Exploration und Gewinnung von Kohlenwasserstoffen <sup>(1)</sup>**

(Amtliche Bekanntmachung zu dem Antrag auf eine Exklusivgenehmigung zum Aufsuchen flüssiger oder gasförmiger Kohlenwasserstoffe [„Permis de Pivot“])

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2006/C 300/09)

Mit Antrag vom 14. April 2006 hat das Unternehmen Lundin International mit Sitz in Maclanay, F-51210 Montmirail (Frankreich) um eine Exklusivgenehmigung mit fünfjähriger Laufzeit zum Aufsuchen von flüssigen oder gasförmigen Kohlenwasserstoffen (sog. „Pivot -Genehmigung“) ersucht, und zwar für eine Fläche von rund 396 km<sup>2</sup>, die auf Teilen des Départements Marne gelegen ist.

Das betreffende Gebiet wird umgrenzt durch die Längen- und Breitengrade, die die nachstehend aufgeführten geografischen Punkte miteinander verbinden, wobei als Null-Meridian derjenige von Paris gilt.

Punktbezeichnung	Länge	Breite
A	1,80 Gr. E	54,50 Gr. N
B	2,20 Gr. E	54,50 Gr. N
C	2,20 Gr. E	54,30 Gr. N
D	2,00 Gr. E	54,30 Gr. N
E	2,00 Gr. E	54,40 Gr. N
F	1,80 Gr. E	54,40 Gr. N

#### Einreichung der Anträge

Erstantrag- und Gegenantragsteller müssen den Nachweis erbringen, dass sie die für die Erteilung von Schürfrechten notwendigen Bedingungen erfüllen, die in Artikel 3, 4 und 5 der geänderten Fassung des Dekrets 95-427 vom 19. April 1995 über Schürfrechte festgelegt sind.

Interessierte Firmen können innerhalb von 90 Tagen nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung einen Gegenantrag vorlegen. Dabei sind die Modalitäten einzuhalten, die in der Bekanntmachung über die Erteilung von Genehmigungen zur Prospektion, Exploration und Gewinnung von Kohlenwasserstoffen in Frankreich im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* C 374 vom 30. Dezember 1994, S. 11, veröffentlicht und mit der geänderten Fassung des Dekrets 95-427 vom 19. April 1995 über Schürfrechte (*Journal Officiel de la République française* vom 22. April 1995) festgelegt wurden.

Gegenanträge sind unter der nachfolgend angegebenen Anschrift an den für Bergbau zuständigen Minister zu richten. Die Entscheidungen über den Erstantrag und die Gegenanträge ergehen innerhalb einer Frist von zwei Jahren nach Eingang des Erstantrags bei den französischen Behörden, d. h. bis spätestens 14. April 2008.

#### Bedingungen und Auflagen in Bezug auf den Geschäftsbetrieb und dessen Einstellung

Antragsteller werden auf Artikel 79 und 79.1 des französischen Bergbaugesetzbuchs („Code Minier“) sowie auf das Dekret Nr. 2006-649 vom 2. Juni 2006 über den Bergbau, die Untertagespeicherung und die Bergwerk- und Untertagespeicheraufsicht (*Journal Officiel de la République française* vom 3. Juni 2006) verwiesen.

Weitere Auskünfte erteilt: Ministère de l'économie, des finances et de l'industrie (Direction générale de l'énergie et des matières premières, Direction des ressources énergétiques et minérales, Bureau de la législation minière), 61, Boulevard Vincent Auriol, Télédod 133, F-75703 Paris Cedex 13 [Tel.: (33) 144 97 23 02, Fax: (33) 144 97 05 70].

Die oben genannten Rechts- und Verwaltungsvorschriften können auf folgender Webseite eingesehen werden:

[http:// www.legifrance.gouv.fr](http://www.legifrance.gouv.fr).

(<sup>1</sup>) ABl. L 164 vom 30. Juni 1994, S. 3.

**Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss  
(Sache COMP/M.4393 — Istithmar/Mubadala/DAE/SR Technics)**

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2006/C 300/10)

Am 21. November 2006 hat die Kommission entschieden, keine Einwände gegen den obengenannten angemeldeten Zusammenschluss zu erheben und ihn insofern für mit dem Gemeinsamen Markt vereinbar zu erklären. Diese Entscheidung stützt sich auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Ratsverordnung (EG) Nr. 139/2004. Der vollständige Text der Entscheidung ist nur auf Englisch erhältlich und wird nach Herausnahme eventuell darin enthaltener Geschäftsgeheimnisse veröffentlicht. Er ist erhältlich:

- auf der Europa-Wettbewerb-Website (<http://ec.europa.eu/comm/competition/mergers/cases/>). Diese Website ermöglicht, einzelne Entscheidungen der Fusionskontrolle aufzufinden, einschließlich Suchmöglichkeiten nach Unternehmen, Fallnummer, Datum und Sektor,
  - in elektronischem Format auf der EUR-Lex Website unter der Dokumentennummer 32006M4393. EUR-Lex ist der Online-Zugang für das Gemeinschaftsrecht. (<http://eur-lex.europa.eu>)
-

## BERICHTIGUNGEN

**Berichtigung der Angaben der Mitgliedstaaten über staatliche Beihilfen, die auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 2204/2002 der Kommission vom 12. Dezember 2002 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf Beschäftigungsbeihilfen gewährt werden**

(Amtsblatt der Europäischen Union C 278 vom 11. November 2005)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2006/C 300/11)

Auf Seite 18 muss es unter Beihilfe Nr. XE 11/04 wie folgt heißen:

„Nummer der Beihilfe	XE 11/04	
Mitgliedstaat	Polen	
Region	Die Beihilferegelung gilt landesweit.	
Bezeichnung der Beihilferegelung	Kostenausgleich für die Beschäftigung Behinderter	
Rechtsgrundlage	Ustawa z dnia 27 sierpnia 1997 r. o rehabilitacji zawodowej i społecznej oraz zatrudnieniu osób niepełnosprawnych (Dz.U. nr 123, poz. 776 ze zm.) — art. 25 ust. 2, 3 i 3a, art. 26a ust. 1-5 oraz art. 26d ust. 1 w związku z art. 15, 17, 19, i 20 ust. 1; Rozporządzenie Rady Ministrów z dnia 18 maja 2004 r. w sprawie szczegółowych warunków udzielania pomocy przedsiębiorcom zatrudniającym osoby niepełnosprawne (Dz.U. nr 114, poz. 1194).	
Jährliches Beihilfevolumen	Gesamtbetrag pro Jahr	1 900 000 000 PLN
	Darlehensbürgschaft	
Beihilfehöchstintensität	In Einklang mit Artikel 4 (2)–(5) und Artikel 5 und 6 der Verordnung	Ja
Bewilligungszeitpunkt	19.5.2004	
Laufzeit der Regelung bzw. der Einzelbeihilfe	Bis zum 30.6.2007	
Zweck der Beihilfe	Artikel 4: Schaffung von Arbeitsplätzen	Nein
	Artikel 5: Einstellung benachteiligter und behinderter Arbeitnehmer	Nein
	Artikel 6: Beschäftigung Behinderter	Ja
Betroffene Wirtschaftssektoren	— Sämtliche EU-Wirtschaftssektoren <sup>(1)</sup> , in denen Beschäftigungsbeihilfen gewährt werden dürfen	Ja
	— Die gesamte verarbeitende Industrie <sup>(1)</sup>	Nein
	— Das gesamte Dienstleistungsgewerbe <sup>(1)</sup>	Nein
	— Sonstige	Nein

Name und Anschrift der Bewilligungsbehörde	Państwowy Fundusz Rehabilitacji Osób Niepełnosprawnych Al. Jana Pawła II 13 PL-Warszawa tel. (48-22) 620 03 51, wew. 387	
Sonstige Auskünfte	Zakład Ubezpieczeń Społecznych ul. Czerniakowska 16 PL-Warszawa  Die Beihilferegelung wird im Rahmen des operationellen Programms zur Entwicklung der Humanressourcen für den Zeitraum 2004-2006 vom Europäischen Sozialfonds kofinanziert; Maßnahme 1.4: Berufliche und gesellschaftliche Integration Behinderter, Projekt: Lohnsubventionierung für Unternehmen, denen aus der Beschäftigung Behinderter und deren geringerer Produktivität höhere Kosten erwachsen	
Anmeldungspflicht	Gemäß Artikel 9 der Verordnung	Ja

(!) Schiffbau und andere Sektoren ausgenommen, für die Verordnungen und Richtlinien beihilferechtliche Sondervorschriften vorsehen.“